



THEMEN

- Vorstellung Mitarbeiter*innen
- Stand der Dinge
- Aktionen – Rückblick und Ausblick
- Kontakt

Vorwort

Lieber Leser*innen,

Haben Sie ihn schon gehört oder gesehen? Den Frühling? Vogelgezwitscher, Kranich-Rufe, Sonnenstrahlen, Krokusse – es wird endlich lebendiger.

Und vielleicht schaffen es die wärmeren Temperaturen ja auch, die Erkältungswelle zu brechen, die gerade viele aus der Bahn wirft. Und vielleicht schaffen wir alle es, mit menschlicher Wärme das zu durchbrechen, was vielen Menschen in unserem Land an politischer Kälte entgegenschlagen droht. Und vielleicht werden die Koalitionsverhandlungen ja auch gar nicht so schlimm...

Wie dem auch sei. Jenseits aller Vielleichts und unabhängig von den Wettervorhersagen kommt auf jeden Fall die Fastenzeit. Wie wäre es in diesem Jahr mit "Kälte fasten"? Ein paar Ideen dazu gibt es auf den nächsten Seiten.

Viel Spaß mit dem Fastenzeit-Newsletter!

Carina Rui – Pastoralreferentin

Vorstellung Mitarbeiter*innen

Anna Riedler, Praktikantin



Hallo, ich bin Anna Riedler, bin 23 Jahre alt und komme aus Nalbach. Nach meiner mittleren Reife am BBZ Lebach habe ich eine Ausbildung zur Kinderpflegerin erfolgreich abgeschlossen. 2022 bin ich dann nach Benediktbeuern umgezogen, um dort meinen Bundesfreiwilligendienst (BFD)

bei den Salesianer Don Boscos zu beginnen. Dort habe ich in der dazugehörigen Jugendherberge und im Aktionszentrum Schüler betreut, die dort ihre Klassenfahrten verbracht haben. Auch Orientierungstage für Jugendgruppen habe ich dort betreut. Dies hat mit super viel Spaß gemacht und da ist der Wunsch in mir erwacht, am Campus Benediktbeuern Religionspädagogik zu studieren. Der Campus Benediktbeuern gehört zur Katholischen Stiftungshochschule München.

2023 bin ich dann wieder nach Nalbach gezogen, um dann am TGSBBZ in Saarlouis mein Fachabitur nachzuholen. Dieses habe ich 2024 erfolgreich geschafft und so stand meinem Wunsch nichts mehr entgegen, Religionspädagogik zu studieren. Mittlerweile befinde ich mich im 2. Semester und darf jetzt ein Praktikum über 124 Stunden absolvieren. Das Praktikum werde ich im Pastoralen Raum Dillingen machen. Mein Haupteinsatzort wird hierbei die Pfarrei Niedtal und die Lothar-Kahn-Schule Rehlingen sein.

Ich freue mich auf diese spannende Zeit.

Anna Riedler

Stand der Dinge

Firmvorbereitung 2025

Momentan sind die Firmlinge in vielen, ganz unterschiedlichen Workshops im pastoralen Raum und darüber hinaus unterwegs.

Bei einem Besuch der Kleiderkammer in Saarlouis konnten sie sich über die Arbeit der Caritas informieren. Im Dillinger Kindertreff waren die Kleinen sehr begeistert über die jugendliche Unterstützung und freuen sich schon sehr auf die nächsten Treffen mit den "coolen" Jugendlichen. Zum Workshop "Pate/Patin werden" kamen Firmlinge nach Diefflen in den Pfarrsaal und wurden darüber informiert, was bei der Taufe genau passiert und was ihre Aufgaben als Paten und Patinnen sind. Der Workshop schloss ab mit einem "Taufgudzjer-Tasting".

Eine Übersicht über alle Workshops, Berichte und allgemeine Infos zur Firmvorbereitung finden Sie [hier](#).

WhatsApp-Kanal „Kinder & Familien im Pastoralen Raum Dillingen“



Seit Mitte Februar gibt es einen WhatsApp-Kanal, über den sich Familien über Angebote für Kinder und Familien im Pastoralen Raum Dillingen informieren können und diese gezielt finden können. Hier gibt es Ankündigungen für spezielle Gottesdienstangebote, Infos was in den Ferien so

läuft, Familientage und vieles mehr. So erfährt ihr hier als erstes, z.B. wann ihr euch für die WIR-ZEIT im Advent anmelden könnt oder wo ein Osterbasteln für Familien angeboten wird.

Also meldet euch an! Entweder über [diesen Link](#) oder scannt den QR-Code.

Fusionen im Pastoralen Raum Dillingen

Mit einem Schreiben an die beiden Pfarrer sowie an das Leitungsteam des Pastoralen Raumes hat Bischof Dr. Stephan Ackermann die Anhörungsphase zur Zusammenführung der Pfarreien und Kirchengemeinden in den Pfarreiengemeinschaften Beckingen und Wallerfangen eröffnet. Ziel ist, zum 1. Januar 2026 die bestehenden Pfarreien und Kirchengemeinden in den beiden Pfarreiengemeinschaften aufzulösen und in zwei neuen Pfarreien bzw. Kirchengemeinden zusammenzuführen. Die Pfarrer Helmut Mohr (PG Beckingen) und Herbert Gräff (PG Wallerfangen) haben nun den Auftrag, die anstehende Fusion in den Gremien der beiden Pfarreiengemeinschaften zu beraten und die Ergebnisse der Beratung sowie eine schriftliche Stellungnahme als Pfarrer der jeweiligen Einheit bis zum 31. Mai 2025 an das Bistum zu senden. Auch ein Namensvorschlag für die jeweilige neue Einheit soll hierbei abgegeben werden. Das Leitungsteam des Pastoralen Raumes Dillingen ist ebenfalls angehalten eine Stellungnahme aus Sicht des Pastoralen Raumes zu den Fusionen abzugeben.

Diese nun startenden Fusionsprozesse sind Teil der bistumsweiten Umstrukturierungen, die durch die Trierer Bistumssynode angestoßen wurden. Auf dem Gebiet des Pastoralen Raumes Dillingen begann dieser Prozess mit der Zusammenführung der Pfarreiengemeinschaft Nalbach zur Pfarrei "Heilig Geist Nalbach" schon zum 1. Januar 2022. Anfang 2023 wurde dann der Pastorale Raum Dillingen errichtet, der Teile der ehemaligen Dekanate Merzig, Wadgassen und Dillingen umfasst.

Im Januar 2024 kam es zu Fusionen in den Pfarreiengemeinschaften Dillingen und Siersburg, die sich zu den Pfarreien „St. Odilia Dillingen“ und „Niedtal“ zusammenschlossen. Zu Beginn des Jahres 2025 fusionierte schließlich die Pfarreiengemeinschaft Rehlingen zur Pfarrei „St. Maria Magdalena Rehlingen“.

Allgemeine Pfarrgemeinde- und Kirchengemeinderatswahlen 2025

Bischof Dr. Stephan Ackermann hat den allgemeinen Wahltermin für die Wahl der Räte im Bistum Trier auf **Samstag/Sonntag, den 8./9. November 2025** festgelegt.



Je nach örtlicher Entscheidung wird ein Pfarrgemeinderat oder ein Kirchengemeinderat gewählt.

In den Pfarreien bzw. Pfarreiengemeinschaften, die zum 1. Januar 2026 fusionieren, wird die Wahl **nicht** im November durchgeführt. Für diese Einheiten hat Bischof Dr. Stephan Ackermann den Wahltermin für die Wahl der Räte (*je nach örtlicher Entscheidung Pfarrgemeinderat oder Kirchengemeinderat*) auf **Samstag/Sonntag, den 7./8. Februar 2026** festgelegt.

Die Amtszeit der Mitglieder der Pfarrgemeinde- und Kirchengemeinderäte in diesen noch bestehenden Pfarreien bzw. Pfarreiengemeinschaften endet mit Ablauf des 31. Dezember 2025.

Rückblick

Offenes Singen und Beten für Demokratie und Vielfalt

Etwa 500 Menschen füllen den Saardom mit ihren Stimmen und singen gemeinsam.

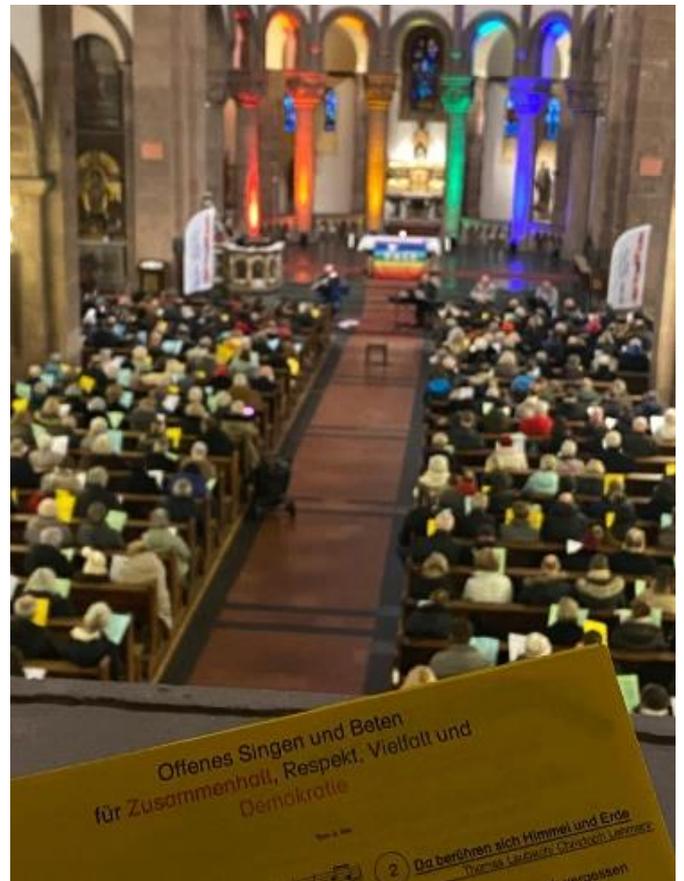
Die Pfarrgemeinde St. Odilia und der Pastorale Raum Dillingen beteiligten sich gerne an der Idee des Bistums "Offenes Singen und Beten für Demokratie, Vielfalt, Respekt und Zusammenhalt".



Innerhalb kurzer Zeit hatte das Team rund um Organist Thomas Bernardy einen Liedplan erstellt, passende Texte zum Thema "Demokratie" herausgesucht und ein Banner für den Eingang des Saardoms entworfen. Die Saardom-Band, Kinderchor, Heartchor und Der andere Chor waren sofort begeistert von der Idee

und probten passende Lieder, um den Klang zu verstärken.

Die "Werbetrommel" funktionierte hervorragend, und so war der Saardom am Sonntagnachmittag gut gefüllt. Menschen aller Generationen hatten sich versammelt, um gemeinsam laut zu werden. Nach einem kurzen Einsingen und Stimmübungen erklang der Gesang mal zart und besinnlich, mal in "Stadion-Lautstärke".



Die Liedauswahl war passend und vielseitig. "We shall overcome", "Über sieben Brücken musst du geh'n", "Wo Menschen sich vergessen", "Imagine", der "Schalom"-Kanon von Cäcilia Eisenbarth und einige weitere Lieder wurden aus voller Seele und mit ganz viel Herzblut und Sehnsucht gesungen. Beim Schlusslied "We are the world" konnten die bunten Liedblätter nicht nur zum Mitsingen genutzt werden. Hunderte schwenkten im Takt ihre Blätter - sicherlich für alle ein ganz besonderer Gänsehaut-Moment.

Ausblick

„HoffnungsLichter“ - WhatsApp-Fasten Aktion



Aschermittwoch im Pastoralen Raum

Wenn nach dem bunten Fastnachtstreiben am Aschermittwoch die Fastenzeit startet, möchten viele ganz bewusst die österliche Bußzeit beginnen.

Hier eine Auflistung der Gottesdienste, in denen das Aschenkreuz verteilt wird:

Aschermittwoch (5. März)

8:30 Uhr	Dillingen, Maria Trost
9 Uhr	Düppenweiler Nalbach
9:30 Uhr	Wallerfangen (Wortgottesdienst der Kinderkrippe)
10 Uhr	Rammelfangen Kita St. Andreas Reimsbach
10:30 Uhr	Haustadt

11 Uhr	Kita St. Theresia Beckingen
16:30 Uhr	Wallerfangen - Altenheim
17 Uhr	Reimsbach
18 Uhr	Dillingen, St. Maximin Dillingen, Heilig Sakrament Piesbach
18:30 Uhr	Dillingen, St. Josef Rehlingen Wallerfangen Beckingen

Donnerstag (6. März)

9 Uhr	Dillingen, St. Franziskus - Altenheim
18:30 Uhr	Siersburg

Freitag (7. März)

10 Uhr	Nalbach - Altenheim
--------	---------------------

Aschermittwoch der Frauen



Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands im kfd-Dekanat Dillingen-Lebach lädt herzlich kfd-Mitglieder und interessierte Frauen zum „Aschermittwoch der Frauen“ am Mittwoch, 5. Februar, ein.

Wir beginnen um 9 Uhr mit einem

Wortgottesdienst in der Kirche St. Peter und Paul in Nalbach, werden dort auch das Aschenkreuz empfangen. Ab 10 Uhr geht es mit einem Stehkafee im Jakob-Ziegler-Haus weiter, danach Begrüßung und Impuls. Um 11 Uhr beginnt unser erster Workshop, um 12:30 Uhr ist Mittagspause mit Mittagessen (angeboten werden Pellkartoffeln und Heringe bzw. Pellkartoffeln und Quark) und um 14 Uhr beginnt der zweite Workshop. Gegen 15:30 Uhr Stehkafee und Abschlussrunde.

Beide Workshops werden von unseren ehrenamtlichen Geistlichen Begleiterinnen Marianne Lorenz und Beate Mahler gestaltet. Thema dieses Tages ist das Vaterunser, das älteste Gebet, das wir Christen kennen. Die einzelnen Bitten können in unterschiedlichen Lebenssituationen Halt und Kraft geben. Dies zu entdecken und weitere Impulse für die folgende Fastenzeit zu empfangen, dazu laden wir an diesem Aschermittwoch ein.

Die Teilnahmegebühr beträgt:

- für kfd-Mitglieder 18 €
- für interessierte Frauen 23 €

Hierin sind Mittagessen, Tagungsgetränke und Stehkafee enthalten. Einen Flyer mit näheren Informationen und dem Anmeldeformular erhalten Sie in den Kirchen und Pfarrbüros oder [hier](#).

Bitte beachten Sie, dass nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden können und dass die Teilnahmegebühr im Voraus entrichtet werden muss. Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 26. Februar 2025, bei Frau Mautes (06831-77494) oder Frau Lorenz (06831 80249). Sie stehen auch gerne für Fragen zur Verfügung.

Gerlinde Mautes - Sprecherin des kfd-Dekanatsleitungsteams Dillingen-Lebach

“Auf die Würde. Fertig. Los!” - Die Fastenaktion von Misereor



“Die Würde des Menschen ist unantastbar.” Diese Worte aus unserem Grundgesetz stehen im Kontrast zu den wiederkehrenden Verletzungen der Menschenwürde bei uns und weltweit. Die diesjährige Fastenaktion stellt daher zum einen die Menschenwürde in den Mittelpunkt und zum anderen die Organisationen, die sich für die Würde aller Menschen einsetzen. Dabei geht es in diesem Jahr besonders um die Hilfsorganisation Caritas Sri Lanka-SEDEC, die mit verschiedenen Maßnahmen das Leben der Hochlandtamil*innen in dem asiatischen Inselstaat verbessern will. Denn auch viele Jahre nach der britischen Kolonialzeit leben diese in menschenunwürdigen Verhältnissen.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen über das Leben der Hochlandtamil*innen, über die Arbeit der Hilfsorganisation sowie Gedanken zum Hungertuch. Außerdem gibt es dort Anregungen für Gottesdienste oder Treffen, die sich mit dem Thema der Fastenaktion befassen. Schauen Sie mal vorbei!

Und wir laden Sie herzlich ein, sich am Fünften Fastensonntag (6. April) an der Misereor-Kollekte zu beteiligen.

Carina Rui – Pastoralreferentin

Begegnungscafé im „Bibelgarten“

BEGEGNUNGSCAFÉ IM BIBELGARTEN

Sie haben Lust auf neue Begegnungen, nette Gespräche und einen warmen Kaffee? Dann seien Sie herzlich willkommen im Begegnungscafé in Nalbach.

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

06. März
und jeder 1. Donnerstag im Monat
15 - 17 Uhr

Jakob-Ziegler-Weg 21A, 66809 Nalbach
Infos im Pfarrbüro Nalbach: 06838-2814

PFARRE HEILIG GEIST NALBACH
Da sein. Katholische Kirche Pastoraler Raum Dillingen

„wunderbar geschaffen!“

Weltgebetstag der Frauen 2025

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.



Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer

Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit Kia orana grüßen die Frauen — sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen? Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, 7. März 2025 um 18 Uhr** den ökumenischen Weltgebetstags-Gottesdienst im **Evangelischen Gemeindehaus, Nordallee 24 in Dillingen** zu besuchen.

Gerlinde Mautes - Sprecherin des kfd-Dekanatsleitungsteams Dillingen-Lebach

„Meet & Greet“ – Jugendgottesdienste in der Fastenzeit

Im März und April gestalten Firmlinge die „Meet & Greet“s. Diese besondere Gottesdienstform gibt es schon seit ein paar Jahren. Angesprochen werden sollen vor allem Jugendliche und junge Erwachsene, aber es sind natürlich alle herzlich willkommen.

Das Thema im März steht schon fest, das Meet & Greet am 4. April wird erst zu einem späteren Zeitpunkt geplant. Für Thema und Gestaltung sind die Jugendlichen mit ihren Ideen verantwortlich. Sie werden dabei von Gemeindeferentin Susanne Zengerly unterstützt, die den Wortgottesdienst mit ihnen gemeinsam auch leitet.



„Eine Stunde für IHN“ Eucharistische Anbetung in Maria Trost



Neue Vortragsreihe mit Diakon i.R. Dr. Günther Regentrop

Wir leben in einer Zeit, in der die meisten Menschen ganz präsentisch im Hier und Jetzt leben und das Zukünftige meist aussparen wollen. Dabei wissen wir, dass wir einmal sterben werden und wir wissen um das Sterben anderer Menschen um uns herum.



Den Gedanken an den Tod, insbesondere an den eigenen, lassen wir als etwas Befremdliches und Bedrohliches im alltäglichen Leben nur selten an uns heran und leben, als ob unser Leben immer so weiter geht. Doch mit dem Ärgernis des Todes stellt sich uns mit der Endstation Ewigkeit unerbittlich die entscheidende Frage: Wohin geht unsere Lebensreise?

Mit dieser herausfordernden Frage beschäftigt sich die Eschatologie, die Lehre von den letzten Dingen. Die kommende Vortragsreihe will den speziellen eschatologischen Fragen nach der Theologie des Todes, der Auferstehung von Leib und Seele, dem Gericht Gottes, dem Fegefeuer, der Hölle und dem Himmel nachgehen. Besonders bei dem Thema Gericht Gottes und den provokant formulierten Themen Fegefeuer als Auferstehung auf Bewährung oder kleine Hölle auf Bewährung und der zur Hölle gewünschten Hölle soll hinter den von mittelalterlicher Volksfrömmigkeit geprägten abschreckenden Fantasie-gemälden und apokalyptischen Bildern das eigentliche Hoffnungs- und Befreiungspotential in der frohmachenden Botschaft von der barmherzigen Liebe, Gerechtigkeit und Treue Gottes zu seinen Geschöpfen aufgewiesen werden. Statt der furchterregenden Gemälde eines apokalyptischen Infernos, das die Menschen in Angst und Schrecken versetzte und zu Gehorsam zwang, gilt die befreiende Aufforderung zur freien Umkehr.

In diesem Sinne: Herzliche Einladung zur Vortragsreihe „Ungewisse Hoffnung – Wohin geht die Lebensreise – Endstation Ewigkeit“ in der vorösterlichen und österlichen Zeit mit Diakon i.R. Dr. Günther Regentrop (Dipl. Theol.).

Die sechs Power-Point-Vorträge finden jeweils an einem **Dienstag** statt:

Teil I: „Tod und Auferstehung“ am Dienstag, den 18. März, Teil II: „Gericht Gottes?“ am 25. März, Teil III: „Auferstehung auf Bewährung oder kleine Hölle auf Bewährung – Das Fegefeuer“ am 1. April, Teil IV: „Zur Hölle mit der Hölle – oder gibt sie doch?“ am 13. Mai, Teil V: „Abschied vom Teufel“ am 20. Mai und Teil VI: „Der Himmel“ am 27. Mai 2025.

Veranstaltungsort ist das **Gemeindehaus St. Johann**, Kerlinger Straße 28, 66763 Dillingen (gegenüber Kindergarten); Veranstaltungsbeginn jeweils **19 Uhr**. Der Eintritt ist frei.

KostbarZeit für Familien

KOSTBARZEIT für FAMILIEN
Gemeinsam kreativ OSTERN entdecken
SAMSTAG 22. MÄRZ 2025
10:00-14:00 UHR
Gemeindehaus St. Johann Dillingen
Kosten: 10€ pro Familie
Infos & Anmeldung:
Anna-Lisa Jakoby, Pastoralreferentin
0151/62913328
anna-lisa.jakoby@bistum-trier.de

Da sein. Pastoraler Raum Dillingen

Osterbasteln des Familienkreis Rehlingen

FAMILIENKREIS Rehlingen
Osterbasteln
mit Backen und Ostereiersuche
an 4 Stationen basteln und backen wir mit den Kindern (Vorschul- und Grundschulalter) Osternester und Frühlingsdeko
Am Freitag, 28. März 16:30 Uhr - 18:30 Uhr im Pfarrheim Rehlingen
Damit wir planen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 24.03.
Eine Aktion des Familienkreis Rehlingen in Kooperation mit dem Pastoralen Raum Dillingen

Kurs zur Trauvorbereitung



Der Name des Kurses hält, was er verspricht:
Bei einem Glas Wein Kommt alles auf den Tisch, was ihr über die Kirchliche Hochzeit wissen müsst und wollt!

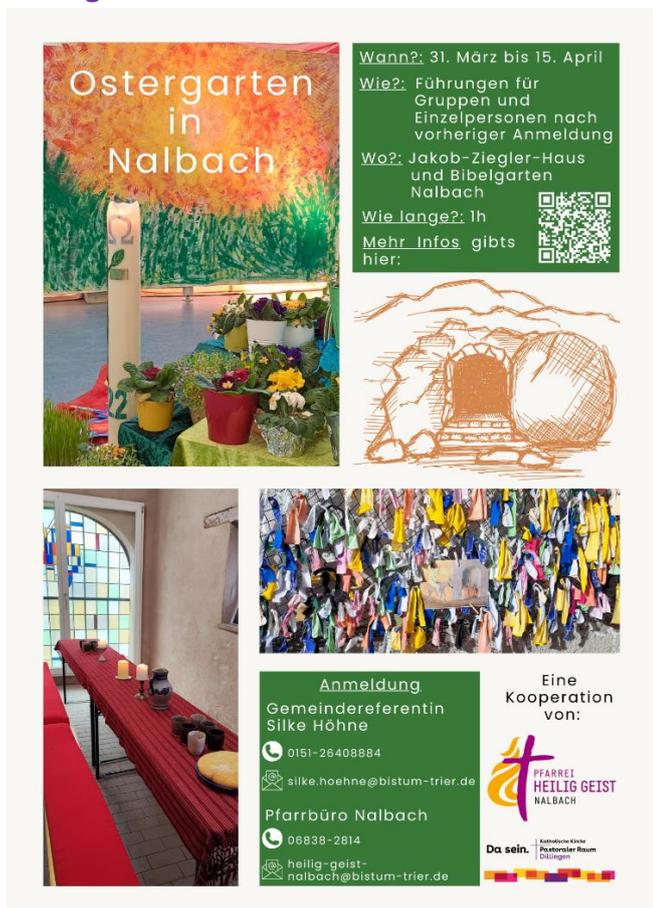
Termin: Samstag, 29. März 2025
15.00 - 21.00 Uhr

Pfarrheim St. Maximin
Dillingen-Pachten, Maximinstraße 71
Teilnehmerbeitrag pro Paar 10€uro (Getränke und Verpflegung)

Infos & Anmeldung:
Anna-Lisa JaKoby, Pastoralreferentin & Diplom-Theologin
anna-lisa.jakoby@bistum-trier.de
0151/62913328 (gerne auch per WhatsApp)

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Saar-Hochwald

Ostergarten in Nalbach



Musikalische Wanderung durch den Pastoralen Raum Dillingen

Musik zur Passion an Palmsonntag in Maria Trost Dillingen

Die Kirchenmusik im Pastoralen Raum Dillingen führt in diesem Jahr die „Musikalische Wanderung durch den Raum“ mit vielen interessanten Angeboten weiter.

Die nächste Station wird die **Pfarrkirche Maria Trost in Dillingen** (Bromberger Weg 7A) sein.

Dort wird Organist und Chorleiter Stefan Langenfeld aus Beckingen mit dem Männertrio „Gloria Dei“ am Palmsonntag, **13. April 2025, um 17 Uhr** eine halbstündige „Musik zur Passion“ aus verschiedenen Jahrhunderten zu Gehör bringen. Diese kleine Soiree wird in Form eines geistlichen Abendlobes stattfinden.

Herzliche Einladung, mit dieser Feierstunde die Karwoche gemeinsam zu eröffnen.

Thomas Bernardy, Kantor PastR Dillingen

Ostern-Familien-Angebote in Nalbach



Passionskonzert am Karfreitag in Fremersdorf

Ein besonderes Passionskonzert im „Jahr der Stimme“: Das Vokalensemble ContraPunkt vereint die Matthäus- und Lukaspassion von Heinrich Schütz.

Das Vokalensemble ContraPunkt unter der Leitung von Holger Maas lädt zu einem außergewöhnlichen musikalischen Erlebnis ein: Die Chöre aus den Matthäus- und Lukaspassionen von Heinrich Schütz werden in einem Konzert vereint aufgeführt, parallel dazu wird der Text der Leidensgeschichte Jesu rezitiert.

Zum Hintergrund dieses Konzertprojektes: Das



Vokalensemble ContraPunkt, das im vergangenen Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feierte, hat in der Vergangenheit sowohl die Matthäus-Passion als auch die Lukas-Passion von Heinrich Schütz (1585 – 1672) aufgeführt. Für ein

achtköpfiges Ensemble waren diese Konzerte eine besondere Herausforderung, da die Passionen von Schütz a cappella, also ohne Instrumente oder Orchester, vorgetragen werden. Für 2025, das „Jahr der Stimme“, haben sich die acht Sänger von ContraPunkt vorgenommen, die Chorsätze der beiden Passionen in einem Konzert zu kombinieren. Dazu wird der Text im Gegensatz zum Original nicht durch einen Solisten gesungen, sondern in einer modernen Textfassung gelesen. Durch die Kombination von Chorsätzen aus dem 17. Jahrhundert, die die jeweilige Textpassage illustrieren, mit dem Bibeltext in moderner Übersetzung wird die Leidensgeschichte auf eine ganz besondere Weise dargestellt. Das Publikum erwartet also ein besonderer Abend mit einer besonderen musikalischen Präsentation.

Passionskonzert in der Pfarrkirche Fremersdorf, am Karfreitag, 18. April 2025, 19 Uhr

Eintrittspreis: 12 €, Karten im Vorverkauf über: www.ticket-regional.de oder an der Abendkasse.

Kontakt zum Büro PastR Dillingen

Saarstraße 45 | 66763 Dillingen/Saar

Telefon: 06831 - 707720

dillingen@bistum-trier.de

Hier geht's zu unserer Homepage



[Website des Pastoralen Raums Dillingen](http://www.pastoralraum-dillingen.de)

Wir sind auch auf Social Media



[pastoralraum_dillingen](https://www.instagram.com/pastoralraum_dillingen)



Pastoraler Raum Dillingen

Anmeldung zum Newsletter

Sie wollen zukünftig unseren Newsletter direkt per Mail erhalten? Dann melden Sie sich bei uns an. Einfach eine E-Mail an dillingen@bistum-trier.de schreiben und wir nehmen Sie in unsere Verteilerliste auf.

IMPRESSUM

Ausgaben: ca. 6 Mal im Jahr
Preis: gratis
Herausgeber: KGV Pastoraler Raum Dillingen
vertreten durch Jörg Sonnet (Vorsitzender
des Verbandsausschusses KGV PastR)
Saarstraße 45 | 66763 Dillingen/Saar
www.pr-dillingen.de
E-Mail: dillingen@bistum-trier.de
Redaktion: Simon Hoffmann, Carina Rui,
Susanne Zengerly
Kontakt zur Redaktion:
presse-dillingen@bistum-trier.de
Texte/Bilder: privat, wenn nicht anders angegeben